



American Le Mans Series

BMW Team RLL möchte ALMS-Saison mit einem Sieg beenden.

München (DE), 17. Oktober 2012. Das BMW Team RLL hat für seinen insgesamt vierten Start beim „Petit Le Mans“ in Road Atlanta (US) nur ein Ziel – den Sieg. In den vergangenen beiden Jahren ging es beim 1000-Meilen-Rennen am Saisonende jeweils noch um den Titel in der GT-Klasse. Ein vierter Platz 2010 und ein dritter Platz 2011 sicherten BMW zwei Herstellertitel in der GT-Klasse hintereinander.

2009 fuhr das BMW Team RLL mit Platz zwei sein bestes Ergebnis bei diesem Klassiker Mans ein, als das Rennen wegen sintflutartiger Regenfälle kurz vor Halbzeit abgebrochen wurde. Nachdem die Meisterschaft in diesem Jahr bereits entschieden ist, geht es für die Mannschaft von Bobby Rahal (US) in Road Atlanta ausschließlich um den Platz in der Mitte des Podiums.

Mit zwei Siegen und vier weiteren Podiumsplatzierungen liegt BMW nach neun Rennen auf Platz drei der GT-Herstellerwertung, nur drei Punkte hinter Porsche. Dirk Müller (DE) hat als Fünfter in der Fahrerwertung lediglich drei Zähler Rückstand auf Platz zwei. Joey Hand (US) liegt auf Position sechs, wird allerdings das letzte Rennen aufgrund seines Parallelstarts beim DTM-Finale in Hockenheim (DE) verpassen.

Bill Auberlen (US) und Jörg Müller (DE) liegen auf Position sieben. Sie haben nur elf Punkte Rückstand auf Platz zwei. Damit haben alle drei BMW Piloten, welche die gesamte ALMS-Saison bestritten haben, mit einem guten Ergebnis in Road Atlanta noch die Chance auf Position t zwei in der Fahrerwertung.

BMW Motorsport Fahrer Uwe Alzen (DE) wird Hand ersetzen und an der Seite von Dirk Müller den BMW M3 GT mit der Startnummer 56 fahren. Jonathan Summerton (US) wird bei beiden Autos als dritter Fahrer fungieren.

Bobby Rahal (Teamchef):

„Wir waren in Road Atlanta immer schnell, haben es aber nie ganz oben auf das Podium geschafft. Das ist ein hartes Rennen, in mancher Beziehung sogar härter als Sebring. Es befinden sich sehr viele Autos auf dieser schmalen und schnellen Strecke, man gerät also sehr leicht in Schwierigkeiten. Das ist uns im vergangenen Jahr passiert – ein Auto wurde in einen Unfall verwickelt. Auch die Tatsache, dass es sehr schnell dunkel und kalt wird, macht das Rennen zu einer besonderen Herausforderung. Man macht sehr leicht Fehler oder wird in Fehler anderer Piloten hineingezogen. Im vergangenen Jahr ist Dirk Müller in ein Auto gefahren, das keine Rücklichter hatte, gar keine. Das hat uns aus dem Rennen gerissen. Wir haben dort in all den Jahren gute Autos gehabt – k und ich rechne wieder mit einer starken Vorstellung. Ich finde, dass Jonathan Summerton in Virginia einen sehr guten Job gemacht hat. Er wird in eine Doppelrolle schlüpfen und beide Autos fahren, wenn er gebraucht wird. Jeder im Team will diese Saison mit einem Ausrufezeichen beenden und dieses Rennen gewinnen.“



Jörg Müller (BMW M3 GT – Startnummer 55):

„Ich freue mich sehr auf Petit Le Mans. Es war eine lange Saison, und ich hoffe, sie mit einem guten Ergebnis beenden zu können. Ich habe gute Erinnerungen an Road Atlanta. Dort habe ich 2001 die Meisterschaft gewonnen.“

Bill Auberlen (BMW M3 GT – Startnummer 55):

„Das ist mein Lieblingsrennen in meinem Lieblingsauto. Jetzt muss ich nur noch das tun, was ich am liebsten tue – gewinnen!“

Dirk Müller (BMW M3 GT – Startnummer 56):

„Die kurze Pause vor dem Rennen in Road Atlanta war großartig, um die eigenen Batterien wieder aufzuladen. Leider sind wir nach zwei unverschuldeten Zwischenfällen nicht mehr im Titelrennen, aber wir kämpfen um Platz zwei. Petit Le Mans ist ein sehr intensives Rennen. Wir konzentrieren uns voll darauf, noch einmal ein tolles Ergebnis einzufahren.“

Jonathan Summerton (BMW M3 GT – Startnummer 55/56):

„Ich wollte schon immer einmal in Road Atlanta starten. Nun freue ich mich sehr darauf, sowohl das Auto mit der Startnummer 55 als auch das mit der Nummer 56 zu fahren. Hoffentlich bringen wir eins davon als Sieger über die Zielline.“

Pressekontakt: Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de
Thomas Plucinsky, Tel.: +201 406 4801, thomas.plucinsky@bmwna.com

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup-sport.com